

ML1 – Mit Sieg ins untere Playoff gestartet (+14 gegen Langenlois)

Geschrieben von: Matthias

Sonntag, den 24. Februar 2013 um 20:30 Uhr

Diesen Samstag starteten die Korneuburger Handballer ins Playoff gegen Langenlois. Neu auf der Korneuburger Wechselbank war das Trainerduo Roman Eichhorn und Christian Karas, die neben ihrer erfolgreichen Tätigkeit bei der U16 jetzt auch den Herrenbereich zumindest für das Playoff betreuen werden. Ihre Ziele für die junge Mannschaft sind, sie noch unausrechenbarer für die Gegner zu machen und vor allem die Abwehr zu stabilisieren.

Diese Handschrift machte sich auch schon in der ersten Halbzeit bemerkbar. Nach 10 Minuten hatte man nur 2 Gegentore kassiert. Im Angriff wurde ruhiger gespielt und länger auf die Chance gewartet. Nach 15 Minuten wurde die gesamte erste Aufstellung durch gewechselt um den Trainern die Chance zu geben, auch die „2. Garnitur“ unter Wettbewerbsbedingungen zu begutachten. Für den neutralen Zuschauer war aber kein Qualitätsunterschied zu erkennen, denn auch die 2. Hälfte der ersten Halbzeit wurde souverän heruntergespielt. Mit 15:7 wechselte man die Seiten.

Die zweite Halbzeit zeigte nichts Überraschendes mehr. Langenlois konnte, aufgrund des Fehlens der Kremser Kooperationsspieler, nicht mehr zulegen und Korneuburg baute langsam den Pausenvorsprung aus. Wieder wurde viel gewechselt um allen Spielern die Chance zu geben, sich zu bewähren. Mit Fortdauer des Spiels schlichen sich allmählich Unkonzentriertheiten ins Spiel der Korneuburger ein, die aber aufgrund des klaren Spielverlaufs nicht ins Gewicht fielen. Man siegte klar mit 32:18.

Das Debüt des neuen Cheftrainers kann man als gelungen bezeichnen. Korneuburg wirkte sehr spielfreudig, manchmal sogar etwas zu verspielt. Das Ziel, das untere Playoff klar zu gewinnen, bleibt weiterhin aufrecht. Der erste Grundstein dafür wurde mit diesem Spiel gelegt. Jetzt gilt es weiterhin die neuen Inputs aufzusaugen und umzusetzen. Das nächste Spiel ist nächste Woche in Tulln.

Dieses Spiel im [SIS](#) .